

## Tipps zur Krisenvorsorge, z.B. bei Blackout oder Brownout

<b>Blackout</b>	Größere Teile des europäischen Verbundnetzes oder das gesamte Netz fallen aus (Schwarzfall) Ausfall von Handy, Licht, Internet, Heizung, Bankomat, Tankstelle, Kasse, Aufzug, Gas, Wasser, Toilette,..
<b>Brownout</b>	Regionale Stromabschaltung, damit das zu geringe Angebot die Nachfrage wieder decken kann „Wir haben kein Strom-Problem!“ (Robert Habeck, Wirtschaftsminister von Deutschland) „Die Frage ist nicht, ob ein Blackout kommt, sondern wann!“ (Kludia Tanner, Verteidigungsministerin von Österreich)
<b>Blackout</b>	<b>Prioritäten: Wärme – Flüssigkeit – Nahrung – Hygiene – Gesundheit – Sicherheit – Agilität – Mobilität</b>
<b>Wärme:</b>	Holzofen, Kamin, Petroleum-, Gasofen, Schlafwärme, warme Decken
<b>Flüssigkeit:</b>	Mineralflaschen, Wasserkanister, Brunnen; Wasserfilter (mechanisch, chemisch), Wasser abkochen!
<b>Nahrung:</b>	Konserven, Reis, Nudeln, Öl/Fett, Mehl, Trockenfleisch, Hartkäse, Nüsse, Dörrobst, Hülsenfrüchte, Honig, Würzmittel
<b>Zubereitung:</b>	Kochen: Gaskocher, Benzinkocher, offenes Feuer
<b>Hygiene:</b>	Klares sauberes Wasser, Seife, Shampoo, Toilette, Toilettenpapier, Abfallentsorgung, Waschmittel, Abfallsäcke
<b>Gesundheit</b>	Erste Hilfe, Medikamente
<b>Sicherheit:</b>	Feuerlöscher, Nachbarn, Haustiere (Hund), Taschenlampe, Batterien, Klebeband Einbruchsicherung, Bewegungsmelder, Glasbruchsensoren, mechanische Sicherungen, Kohlenmonoxid-Warner
<b>Agilität:</b>	Allwetterkleidung, Werkzeug vorhalten
<b>Mobilität:</b>	Fahrrad, zu Fuß: Trekkingschuhe, Wanderschuhe

### Vorbereitungen

<b>Notfallplan:</b>	Mit der Familie planen, Verantwortlichkeiten festlegen, Sammelorte definieren
<b>Strom:</b>	Geräte ausschalten, Stecker ziehen, Schaltkasten checken
<b>Notausrüstung:</b>	Wasserbehälter, Wasserfilter, Wasserkocher (Gas)
<b>Ordnung:</b>	Überflüssiges abschaffen
<b>Sicherheit:</b>	Unfallquellen beseitigen
<b>Agilität:</b>	Mental vorbereiten, Wissen und Fähigkeiten aneignen, Arztbesuche, Impftermine nicht aufschieben, Fitness wahren
<b>Netzwerke:</b>	Familie; Bekannte, Freunde: Achtung: Umfang der Vorsorge nicht verkünden!

<b>Weitere Informationen</b>	Gemeinde Ilsede: Eichstraße 3, 31241 Ilsede, Tel. 05172 4110, <a href="http://www.gemeinde-ilsede.de">www.gemeinde-ilsede.de</a> ; E-Mail: <a href="mailto:gemeinde@ilsede.de">gemeinde@ilsede.de</a> ; Gemeinde Edemissen: Oelheimer Weg 1, 31234 Edemissen, Tel. 05176 1880, <a href="http://www.edemissen.de">www.edemissen.de</a> ; E-Mail: <a href="mailto:info.rathaus@edemissen.de">info.rathaus@edemissen.de</a> Landkreis Peine: Burgstraße 1, 31224 Peine, Tel. 05171 4010, <a href="http://www.landkreis-peine.de">www.landkreis-peine.de</a> , E-Mail: <a href="mailto:mail@landkreis-peine.de">mail@landkreis-peine.de</a>
------------------------------	---

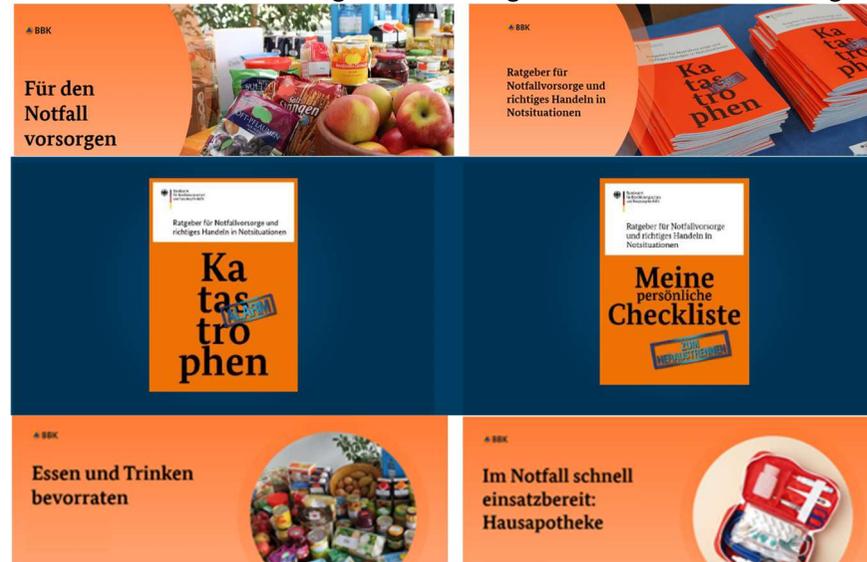
## Tipps zur Krisenvorsorge, z.B. bei Blackout oder Brownout

### Informationsgewinnung

- Alarmierung:** Sirenen, Lautsprecherfahrzeuge, Einsatzkräfte, Personen  
**Informationen:** Rundfunk, Soziale Netzwerke, Presse, Smartphone: Batterie getriebenes Rundfunkgerät vorhalten!

### Literatur:

Bundesamt für Bevölkerungsschutz Ratgeber und Checkliste besorgen



### Merksätze

- Die Welt wird unsicherer!***
- Die Krisen kommen plötzlich und unerwartet!***
- Vorbauen, solange es einfach ist!***
- Resilienz erzeugen (während der Krise und der Übergangszeit)!***
- Tauschgut und Wertbewahrung sind nicht dasselbe:***
- Gold = Wertspeicher; Ersatzwährungen: Bargeld : Dollar, Silbermünzen, Toilettenpapier; Kaffee!***
- Echte Freunde sind wichtig!***
- Fortbilden und Weiterbilden zum Thema Krisenvorsorge!***
- Das Ende der Krisen kommt schleichend!***